

Beispielhaftes, vereinfachtes Berechnungsverfahren für Mögliche Anzahl von Saitenwicklungen um Mechanikenachse:

Achsendurchmesser Mechanik = 10mm
Durchmesser E-Saite = 2,8mm

Gestreckte Länge einer Umwicklung =
Durchmesser Achse + Durchmesser Saite x Pi

$$= 8\text{mm} + 2,8\text{mm} \times 3,14$$
$$= 33,9\text{mm}$$

Länge Saitenüberstand	100mm
- Knick für Mittelloch	-10mm
	<hr/>
	= 90mm

Mögliche Anzahl der Wicklungen =

$$\frac{90\text{mm}}{33,9\text{mm}} = \mathbf{2,6 \text{ Wicklungen}}$$

